

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Wo stehen wir, wo wollen wir hin?

Landesprogramm Hochwasserschutz

Workshop „Sicher leben mit dem Fluss“ 29.06.2015



01.09.2015 1

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

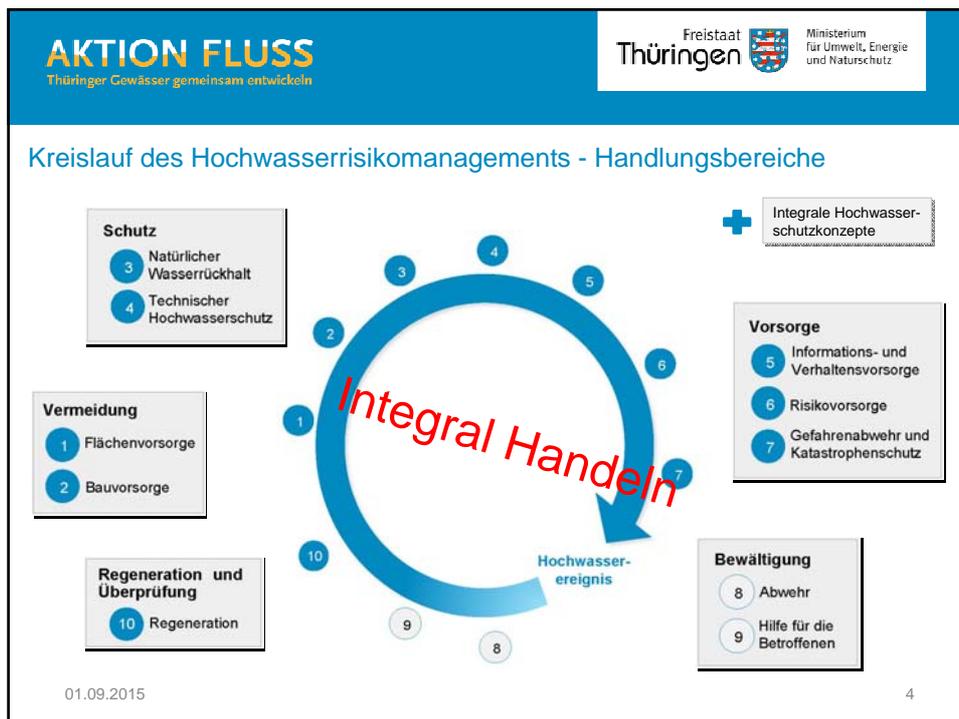
Integral Handeln

„Hochwässer können nicht vermieden werden – Risiken und Schäden können reduziert werden“

→ Landesprogramm Hochwasserschutz ←

Mehr als 3.000 Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Thüringen

01.09.2015 3



AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Leitlinien zum Hochwasserrisikomanagement

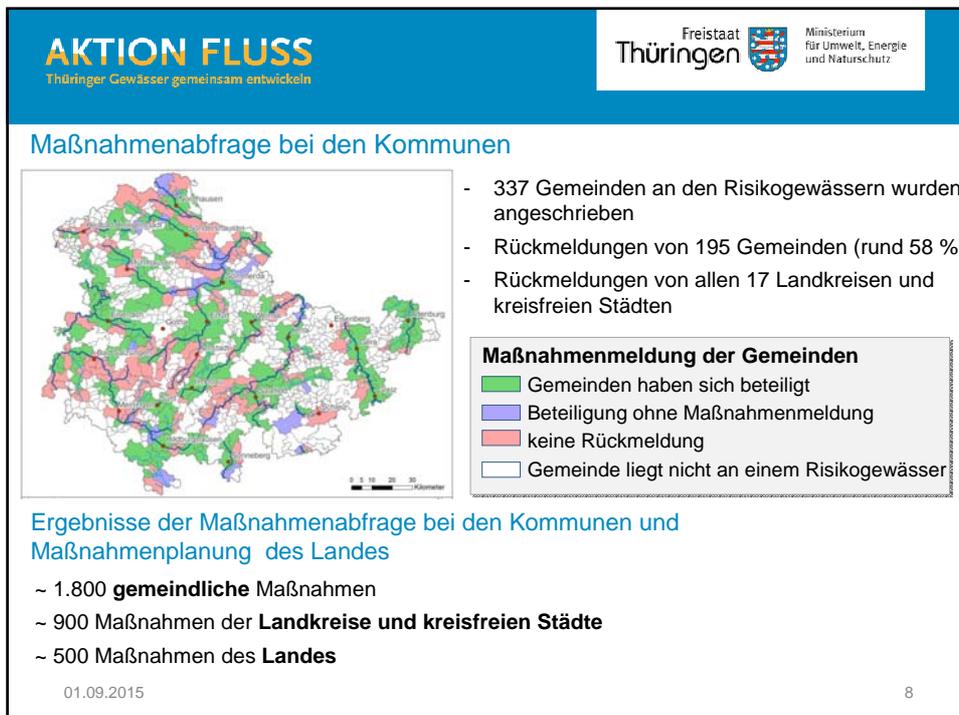
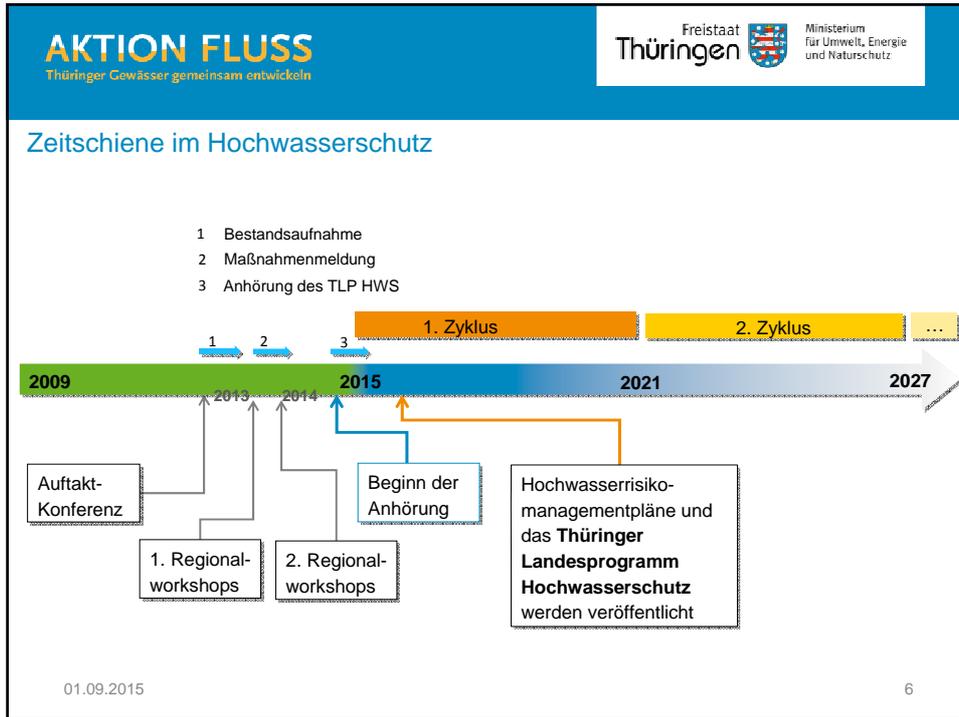
- **Nicht-bauliche Vorsorgemaßnahmen** zur Verringerung der Hochwassergefahren **intensivieren**
- Durch **aktive Flächenvorsorge** (u.a. ÜSG) neue Gefahren vermeiden
- Hochwassergefahren durch **Rückgewinnung von Informationen** entschärfen
- **Unterhaltung** Hochwasserschutzanlagen verbessern
- **Vor Sanierung vorhandener Hochwasserschutzanlagen** Erfordernis, Wirtschaftlichkeit und Alternativen prüfen
- Neue HWS-Anlagen nur soweit diese im **Wohl der Betroffenen** liegen und HW-Risiko nicht durch Vorsorgemaßnahmen reduzierbar ist

Leitlinien zum Hochwasserrisikomanagement

- Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen **nach einheitlichen Kriterien** (u.a. Schutzerfordernis, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit) **priorisieren**
- Kommunen bzw. Betriebe und Bürger hinsichtlich der eigenen Verantwortung und Möglichkeiten zur **Bauvorsorge, Verhaltensvorsorge und Risikovorsorge sensibilisieren**
- Instrumente und Systeme zur **Information, Warnung** und koordinierten Abwehr von Hochwasserereignissen **optimieren**
- Kommunen / Kreise bei der **Vorbereitung der Gefahrenabwehr aktiv unterstützen** und Aktivitäten Land / Kommunen **netzwerken**

Ziel:
Leitbild Hochwasserschutz entwickeln

01.09.2015 5



AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen

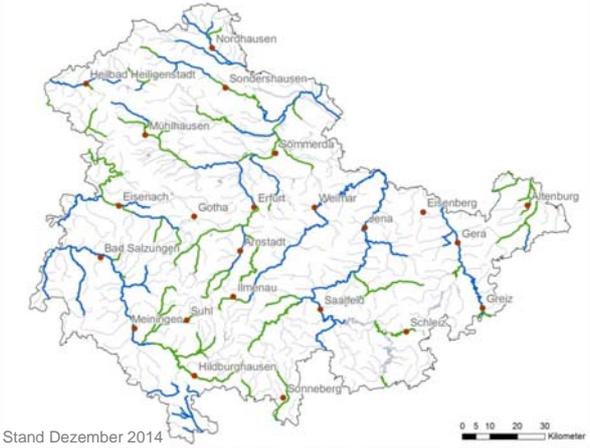


Ministerium
für Umwelt, Energie
und Naturschutz

Vermeidung - Flächenvorsorge
→ Festsetzung und Überprüfung der Überschwemmungsgebiete

 Überschwemmungsgebiet durch Rechtsverordnung gesichert

 Überschwemmungsgebiet vorläufig gesichert



Stand Dezember 2014

01.09.2015

9

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Umwelt, Energie
und Naturschutz

Vermeidung - Bauvorsorge

Landesmaßnahmen:

- Informationsmaterial und Fortbildungen zum hochwasserangepassten Planen, Bauen und Sanieren
- Informationsmaterial zum hochwasserangepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (Öl, Farben)



Quelle: TLUG

Maßnahmen des Landes		Auszug aus dem Maßnahmenenteil
Risikogewässer	Maßnahme	Zuständigkeit
landesweit	Planung und Umsetzung von objektbezogenen Hochwasserschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit geplanten Baumaßnahmen (307_02)	Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
landesweit	Prüfung des Erfordernisses und der Machbarkeit baulicher Maßnahmen zur Anpassung hochwasser-gefährdeter Infrastruktureinrichtungen (307_03)	Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

01.09.2015

10

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Hochwasserschutzanlagen in Thüringen – Ist-Zustand

Legende

- Risikogewässer erster Ordnung
- Risikogewässer zweiter Ordnung
- sonstige Gewässer
- Landkreisgrenzen
- Hochwassermeldepegel
- Deiche an Gewässern erster Ordnung
- Hochwasserrückhaltebecken
- Pumpspeicherbecken
- ▲ Talsperre

0 5 10 20 30 Kilometer

HRB Straußfurt (Quelle: TLUG)

Talsperre Hohenwarte (Quelle: TLUG)

01.09.2015 11

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Natürlicher Wasserrückhalt - Maßnahmen

Beispiel einer Landesmaßnahme für den Erhalt und die Wiedergewinnung natürlicher Rückhaltefläche

→ Projekt Deichrückverlegung der „Nördlichen Geraaue“ (Bau eines neuen Deiches im Hinterland, wodurch Rückhaltefläche geschaffen wird)

Quelle: Allianz Umweltstiftung, Informationen zum Thema Hochwasser

Ist-Zustand

Projektion

01.09.2015 13

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Technischer Hochwasserschutz - Maßnahmen

● Landesmaßnahmen zum **Neubau bzw. Erweiterung einer Hochwasserschutzanlage**

Maßnahmenschwerpunkte an *Gera, Hörsel* und *Weißer Elster*

18.02.2015
14

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Technischer Hochwasserschutz - Maßnahmenkombinationen

Beispiel: geplanter Hochwasserschutz in Greiz-Dörlau (Weiße Elster)

- [1] Schöpfwerk
- [2] schwarz: Deichsanierung
- [3] rot: Deichrückbau
- [4] grün: Deichneubau
- [5] Erweiterung Brücke
- [6] blau: Flutmulde
- [7] Profilaufweitung

- Wiederanbindung der Aue an das Gewässer
→ Stärkung des natürlichen Wasserrückhalts
- Aufweitung des Profils und Entwicklung von naturnahen Gewässerstrukturen im derzeit sehr stark ausgebauten Elsterprofil
- Realisierung bis 2018 avisiert
- Ständige Information der Bürgerinnen und Bürger über die Projektfortschritte

Prinzip einer Flutmulde

01.09.2015
Quelle: Allianz Umweltstiftung, Informationen zum Thema Hochwasser 15

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Informations- und Verhaltensvorsorge

Maßnahmenplanung des Landes:

- Optimierung des Internetauftrittes der Hochwassernachrichtenzentrale
- Verbesserung der Datenübermittlung zu den Wasserständen
- Entwicklung prozessorientierter Modelle für eine qualitativ hochwertige Erstellung von Hochwasserprognosen
- Bereitstellung von Informationen zum richtigen Verhalten bei Hochwasser
- Einrichtung zusätzlicher Hochwassermeldepegel
- Ertüchtigung weiterer Meldepegel

01.09.2015



Hochwassernachrichtenzentrale in Jena
Quelle: TLUG



Hochwassermeldepegel an der Helme in Sundhausen
Quelle: ThLG

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Risikovorsorge

Ziel des Landes:
Potenziell Betroffene für die Eigenvorsorge sensibilisieren:

- Erhöhung des Deckungsgrades (Elementarschadenversicherung)
- Bessere Informationsmöglichkeiten für Bürger (ZÜRS public)



Hochwasser:
ZÜRS public – Naturgefahren per Mausclick erkennen

Quelle: <http://www.gdv.de/2015/01/kompass-naturgefahren/>



- Kampagne „Thüringen wappnet sich gegen Hochwasser und andere Naturgefahren“

17

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Vorsorge – Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz

Maßnahmenplanung des Landes:

- Unterstützung Umsetzung § 90 ThürWG „Wasserwehrdienstes“
- Unterstützung der Gemeinden bei der Einrichtung und Koordinierung der Wasserwehrdienste
- Übernahme einer Anteilsfinanzierung an der Schulung von Einsatzkräften der Wasserwehrdienste



Deichverteidigung in Walsleben (Juni 2013)
Quelle: M. Glebe, TLUG

Wasserwehrdienst

Feuerwehr	Gemeinde	Dritte
-----------	----------	--------

Aufgaben Wasserwehrdienst:

- Vorbereitung der **Gefahrenabwehr** (Schulungen, Einsätze strukturieren)
- Vorhalten der notwendigen **Ressourcen/Einsatzkräfte**
- Aufklärung** über Hochwassergefahren

01.09.2015 18

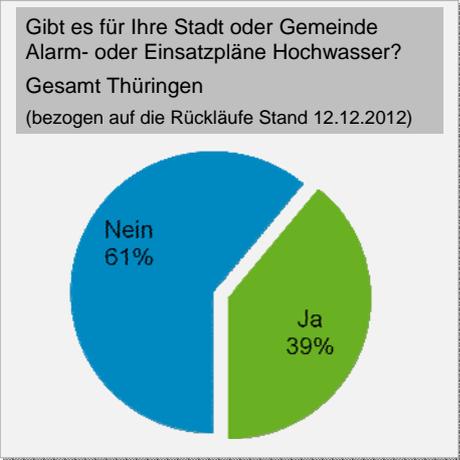
AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Vorsorge – Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz

Ergebnis der Bestandsaufnahme

Gibt es für Ihre Stadt oder Gemeinde Alarm- oder Einsatzpläne Hochwasser?
Gesamt Thüringen
(bezogen auf die Rückläufe Stand 12.12.2012)



Nein	61%
Ja	39%

- ca. **70 % der Landkreise** und **kreisfreien Städte** planen die Erstellung von Alarm- und Einsatzplänen
- Über **70 Gemeinden** meldeten ebenfalls die Erstellung von Alarm- und Einsatzplänen sowie Schulungen von Einsatz- und Führungskräfte

01.09.2015 19

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

Zusammenfassung Maßnahmenmeldung

Handlungsbereich	Landesmaßnahmen	Gemeldete Maßnahmen insgesamt
Flächenvorsorge	109	172
Bauvorsorge	6	463
Natürlicher Wasserrückhalt	114	205
Technischer Hochwasserschutz	255	591
Informations- und Verhaltensvorsorge	14	556
Risikovorsorge	2	19
Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz	10	962
Regeneration	2	238

01.09.2015 20

